cartrend

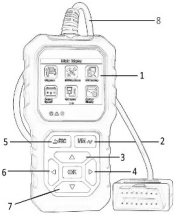
OBDII Diagnostic Scanner

756467
Model: DT300

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 1 05.12.24 14:25

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

Gebrauchsanweisung aufbewaren und an andere Nutzer weitergeben!



1. Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

Um Verletzungen oder Schäden am Fahrzeug und/oder am Scan-Tool zu vermeiden, lesen Sie zuerst dieses Handbuch und beachten Sie bei der Arbeit an einem Fahrzeug die folgenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Schalten Sie zuerst die Zündung aus. Schließen Sie den 16-poligen Stecker an und schalten Sie dann die Zündung ein.
- Führen Sie Fahrzeugtests immer in einer sicheren Umgebung durch.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät während der Fahrt zu bedienen oder zu beobachten.
  Die Bedienung oder Beobachtung des Geräts lenkt den Fahrer ab und kann zu einem tödlichen Unfall führen. Tragen Sie eine Schutzbrille, die den ANSI-Normen entspricht.
  Halten Sie Kleidung, Haare, Hände, Werkzeuge, Testgeräte usw. von allen beweglichen oder heißen Motorteilen fern.
  Betreiben Sie das Fahrzeug in einem gut belüfteten Bereich: Abgase sind giftig.
  Platzieren Sie Blöcke vor den Antriebsrädern und lassen Sie das Fahrzeug während der Durchführung von Tests niemals unbeaufsichtigt.
- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Zündspule, Verteilerkappe, Zündkabeln und Zündkerzen arbeiten.
  Diese Komponenten erzeugen bei laufendem Motor gefährliche Spannungen.
- Halten Sie einen Feuerlöscher bereit, der für Benzin-, Chemikalien- und Elektrobrände geeignet ist.
- Halten Sie den Diagnose-Tester trocken, sauber und frei von Öl/Wasser oder Fett. Verwenden Sie bei Bedarf ein mildes Reinigungsmittel auf einem sauberen Tuch, um die Außenseite des Diagnose-Testers zu reinigen.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 2 05.12.24 14:25

2.1 On-Board Diagnose (OBD) II
Dieses On-Board-Diagnosesystem der zweiten Generation wird als „OBD II“ bezeichnet.
Das OBD II-System kann Emissionskontrollsysteme und wichtige Motorkomponenten überwachen, indem es entweder kontinuierliche oder periodische Tests bestimmter Komponenten und Fahrzeugzustände durchführt. Wenn ein Problem erkannt wird, schaltet das OBD II-System eine Warnleuchte (MIL) auf dem Armaturenbrett des Fahrzeugs ein, um den Fahrer zu warnen, in der Regel mit den Worten „Motor überprüfen“ oder „Motor bald warten“.
Das System speichert auch wichtige Informationen über die festgestellte Fehlfunktion, damit ein Techniker das Problem genau finden und beheben kann. Nachfolgend sind drei solcher wertvollen Informationen aufgeführt:

1) Ob die Störungsanzeigeleuchte (MIL) auf „Ein“ oder „Aus“ eingestellt ist;
2) Ob und welche Diagnosefehlercodes (DFCs) gespeichert sind;
3) Status des Standby-Monitors.

2.2 Diagnosefehlercodes (DFCs)
OBD II-Diagnosefehlercodes sind Codes, die vom Bordcomputer-Diagnosesystem als Reaktion auf ein im Fahrzeug erkanntes Problem gespeichert werden. Diese Codes identifizieren einen bestimmten Problembereich und sollen Ihnen einen Hinweis darauf geben, wo im Fahrzeug ein Fehler auftreten könnte.
OBD-II-Diagnosestörungscodes bestehen aus einem fünfstelligen alphanumerischen Code. Das erste Zeichen, ein Buchstabe, gibt an, welches Steuersystem den Code setzt. Die anderen vier Zeichen, allesamt Zahlen, liefern zusätzliche Informationen darüber, woher der DTC stammt und welche Betriebsbedingungen ihn ausgelöst haben.

2.3 Position des Datenverbindungssteckers (DLC)
Der Datenverbindungsstecker (DLC) ist der standardisierte 16-polige Stecker, der zur Verbindung von Diagnosegeräten mit dem Bordcomputer des Fahrzeugs verwendet wird.
Der Datenverbindungsstecker befindet sich in der Regel 30 cm von der Mitte der Instrumententafel (Armaturenbrett) entfernt, unter oder auf der Fahrerseite der meisten Fahrzeuge. Wenn sich der Datenverbindungsstecker nicht unter dem Armaturenbrett befindet, sollte dort ein Aufkleber angebracht sein, der die Position des Steckers anzeigt. Bei einigen asiatischen und europäischen Fahrzeugen befindet sich der Datenverbindungsstecker hinter dem Aschenbecher, und der Aschenbecher muss entfernt werden, um an den Stecker zu gelangen. Wenn Sie den Datenverbindungsstecker nicht finden können, sehen Sie im Wartungshandbuch des Fahrzeugs nach, wo er sich befindet.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 3 05.12.24 14:25

3.1 Beschreibung des Tools

1. TFT-DISPLAY – Zeigt die Testergebnisse an. 3.2 „HD TFT“-DISPLAY
2. „I/M“-TASTE – Schnelle Zustands-Emissions-Bereitschaftsprüfung und Fahrzyklusprüfung.
3. NACH-OBEN-TASTE
4. RECHTS-TASTE
5. BEENDEN-TASTE – Bricht eine Auswahl (oder Aktion) aus einem Menü ab oder kehrt zum Menü zurück
6. LINKS-TASTE
7. AB-TASTE
8. OBDII-ANSCHLUSS – Verbinden Sie das Scantool mit dem Datenverbindungsanschluss (DLC) des Fahrzeugs.

LED-Leuchten

grün: Motorsystem funktioniert normal ohne Fehlercode
orange: Motorsystem ist abnormal und es liegt ein ausstehender Fehlercode vor
rot: Motorsystem ist fehlerhaft und die MIL-Leuchte leuchtet.

3.2 Funktion und Merkmale

1. Voltmeter-Funktion, Batteriestandsanzeige usw.
2. Test des Anlassersystems, Analyse des Zustands des Anlassersystems, Anzeige der Anlasserspannung und der Anlasszeit.
3. Grafische Darstellung des Anlassersystems
4. Test des Ladesystems, Analyse des Zustands des Ladesystems, Anzeige der Welligkeit, Entlade- und Ladespannung
5. Grafische Darstellung des Rippletests
6. Funktioniert bei allen OBDII-konformen US-, europäischen und asiatischen Fahrzeugen ab 1996
7. Einfache Bestimmung der Ursache der Check Engine Light(MIL)
8. Löschen der Fehlercodes Schaltet die Check Engine Light(MIL) aus, löscht Codes und setzt Monitore zurück
9. Zeigt DTC-Definitionen auf dem Bildschirm des Geräts an
10. Zeigt Standbilddaten an
11. Zeigt den Überwachungs- und I/M-Bereitschaftsstatus (Emissionen) an
12. Identifiziert ausstehende Codes
13. Liest den Live-PCM-Datenstrom
14. Zeigt Live-O2-Sensortestdaten an
15. Grafische Darstellung von Daten (1996 und neuer)
16. Liest, speichert und gibt Live-Sensordaten, DTC-Daten und Freeze-Frame-Daten wieder.
17. Führt einen Test auf vorhandene Module durch
18. Ruft Fahrzeuginformationen ab (VIN, CIN und CVN)
19. Unterstützt CAN (Controller Area Network) und alle anderen aktuellen
20. OBD-II-Protokolle

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 4 05.12.24 14:25

21. Integrierte OBD-II-DTC-Nachschlagbibliothek
22. Großer, leicht ablesbarer LCD-Bildschirm mit Hintergrundbeleuchtung

3.3 Spezifikationen

1) Anzeige: 3,2-Zoll-HD-TFT-Bildschirm
2) Betriebstemperatur: -10 bis 60 °C (14 bis 140 °F)
3) Lagertemperatur: -25 bis 75 °C (-13 bis 167 °F)
4) Spannungsmessbereich: 5-18V DC. Stromversorgung über OBD2-Schnittstelle.

3.4 Mitgeliefertes Zubehör

1) Benutzerhandbuch – Anleitung zur Bedienung des Geräts.
2) OBDII-STECKVERBINDER – Verbinden Sie das Scantool mit dem Data Link Connector (DLC) des Fahrzeugs.

4. Bedienung

4.1 Wählen Sie „Diagnose“ für die OBDII-Diagnose

ACHTUNG: Schließen Sie keine Testgeräte an und trennen Sie keine Testgeräte, während die Zündung eingeschaltet ist oder der Motor läuft.

1) Schalten Sie die Zündung aus.
2) Suchen Sie den 16-poligen Datenverbindungsstecker (DLC) des Fahrzeugs.
3) Stecken Sie den Kabelstecker des Scantools in den DLC des Fahrzeugs.
4) Schalten Sie die Zündung ein. Der Motor kann ausgeschaltet oder eingeschaltet sein.
5) Drücken Sie ENTER, um das Hauptmenü aufzurufen. Wählen Sie mit der AUF/AB-Taste das Diagnosemenü aus.

Nach der OBDII-Verbindung mit dem Fahrzeug wird „Monitorstatus“ angezeigt. Klicken Sie auf „OK“, um zum nächsten Schritt (Diagnosemenü) zu gelangen und die folgenden 9 Funktionen zu durchsehen:

4.1.1 Codes lesen

4.1.2 Codes löschen

4.1.3 I/M-Bereitschaft

4.1.4 Datenstrom

Die maximale Anzahl der Datenstromzeilen beträgt 4.

4.1.5 Freeze Frame

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 5 05.12.24 14:25

Wenn ein emissionsbezogener Fehler auftritt, wird von der ECU eine Momentaufnahme der aktuellen Fahrzeugparameter aufgezeichnet.

Hinweis: Wenn die DTCs gelöscht wurden, werden die Freeze-Daten möglicherweise nicht im Fahrzeug gespeichert.

Wählen Sie im Hauptmenü „Freeze Frame“ aus.

4.1.6 O2-Sensortest

Die von der SAE festgelegten OBD-II-Vorschriften verlangen, dass entsprechende Fahrzeuge die Sauerstoffsensoren (O2) überwachen und testen, um Probleme im Zusammenhang mit der Kraftstoffeffizienz und den Fahrzeugemissionen zu erkennen. Diese Tests werden automatisch durchgeführt, wenn die Motorbetriebsbedingungen innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte liegen. Die Testergebnisse werden im Bordcomputerspeicher gespeichert.

Mit der Funktion „O2-Sensortest“ können Sie die Testergebnisse des O2-Sensor-Monitors für die zuletzt durchgeführten Tests vom Bordcomputer des Fahrzeugs abrufen und anzeigen.

Die O2-Sensortestfunktion wird von Fahrzeugen, die über ein Controller Area Network (CAN) kommunizieren, nicht unterstützt.

Wählen Sie im Diagnosemenü die Option „O2-Sensortest“ aus und drücken Sie auf „OK“. Der Bildschirm wird angezeigt (die Daten sind jedes Mal unterschiedlich).

4.1.7 On-Board-Überwachung

Mit dieser Funktion können Sie die Ergebnisse der On-Board-Diagnoseüberwachung ablesen. Tests für spezifische Komponenten/Systeme.

Wählen Sie im Menü „Diagnose“ die Option „On-Board-Überwachung“ aus und drücken Sie auf „OK“. (Die Daten sind jedes Mal unterschiedlich):

4.1.8 Evap-System (mode$8)

Mit der EVAP-Funktion können Sie eine Dichtheitsprüfung für das EVAP-System des Fahrzeugs einleiten. Der Scanner führt Dichtheitsprüfung durch, sondern signalisiert dem Bordcomputer des Fahrzeugs, die Prüfung zu starten. Bevor Sie die Systemtestfunktion verwenden, lesen Sie im Reparaturhandbuch des Fahrzeugs nach, wie Sie die Prüfung stoppen können.

Wählen Sie „EVAP-Systemtest“ aus und drücken Sie auf „OK“. Auf dem Bildschirm werden die entsprechenden Systeminformationen EVAP angezeigt. Einige Fahrzeughersteller erlauben keine Steuerung des Fahrzeugsystems durch externe Geräte. Wenn das Fahrzeug diese Funktion unterstützt, wird sie angezeigt.

4.1.9 Auslesen und anzeigen der Fahrzeugdaten

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 6 05.12.24 14:25

4.2 I/M-Bereitschaft:
Wählen Sie [I/M-Bereitschaft] aus und drücken Sie auf die Schaltfläche „OK". Auf dem Bildschirm wird die Benutzeroberfläche angezeigt.

4.3 Anzeige der Fehlercodes

4.4 Batteriesystem
Kurbeltest
Ladetest

4.5.
Zeigt die aktuelle Spannung und den Ladetest der Batterie an

4.6. Überprüfen Sie DTC
Überprüfen Sie den Datenstrom
Überprüfen Sie das Freeze Frame
Löschen Sie DTC-Daten
Löschen Sie den Datenstrom
Löschen Sie das Freeze Frame

4.7 Tool-Setup
Suchen Sie nach Tool-Setup und wählen Sie dann die gewünschte Sprache aus.
Es werden 11 Sprachen unterstützt: Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch, Polnisch, Finnisch, Türkisch.
Die Standardsprache ist Deutsch.

Entsorgung



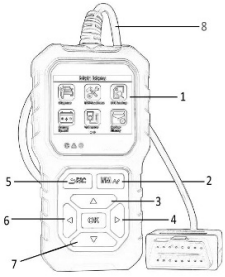
Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlichrechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 7 05.12.24 14:25

Please read these instructions for use carefully before use.Keep the instructions for use and pass them on to other users!



1. Safety Precautions and Warnings

To avoid injury or damage to the vehicle and/or scan tool, first read this manual and observe the following safety precautions when working on a vehicle:

- First, turn off the ignition .Connect the 16-pin connector, and then turn on the ignition.
- Always perform vehicle tests in a safe environment.
- Do not attempt to operate or observe the unit while driving a vehicle.
- Operating or observing the device distracts to the driver and may result in a fatal accident.
- Wear safety glasses that meet the standards of ANSI.
- Keep clothing, hair, hands, tools, test equipment, etc. away from all moving or hot engine parts.
- Operate the vehicle in well-ventilated area:Exhaust fumes are toxic.
- Place blocks in front of the drive wheels and never leave the vehicle unattended while performing tests.
- Use extreme caution when working near the ignition coil, distributor cap, ignition wires and spark plugs.
  These components generate dangerous voltages when the engine is running.
- Keep a fire extinguisher nearby that is suitable for gasoline, chemical, and electrical fires.
- Keep the scan tool dry, clean, and free of oil/water or grease. If necessary, use a mild detergent on a clean cloth to clean the outside of the scan too

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 8 05.12.24 14:25

2.1 On-Board Diagnostics (OBD) II

The first generation of on-board diagnostics (called OBD I) was developed by the California Air Resources Board (CARB) and introduced in 1988 to monitor some components of vehicle emission control. With the advancement of technology and the desire to improve the on-board diagnostic system, a new generation of on-board diagnostic system was developed. This second generation on-board diagnostic system is called “OBD II”

The OBD II system can monitor emission control systems and major engine components by performing either continuous or periodic tests of specific components and vehicle conditions. When a problem is detected, the OBD II system turns on a warning light (MIL) on the vehicle‘s instrument panel to alert the driver, typically with the words „Check Engine“ or „Service Engine Soon.“ The system also stores important information about the detected malfunction so a technician can accurately find and fix the problem.Below are three such valuable pieces of information:

1) Whether the malfunction indicator lamp (MIL) is set to ‚On‘ or ‚Off‘;
2) Whether diagnostic trouble codes (DTCs) are stored and if so, which ones;
3) Status of the standby monitor.

2.2 Diagnostic Trouble Codes (DTCs)

OBD II Diagnostic Trouble Codes are codes stored by the on-board computer diagnostic system in response to a problem detected in the vehicle. These codes identify a specific problem area and are intended to give you an indication of where in the vehicle a fault may be occurring. OBD II Diagnostic Trouble Codes consist of a five-character alphanumeric code. The first character, a letter, indicates which control system sets the code. The other four characters, all numbers, provide additional information about where the DTC originated and what operating conditions triggered it.

2.3 Location of the Data Link Connector (DLC)

The DLC (Data Link Connector or Diagnostic Link Connector) is the standardized 16-pin connector used to connect diagnostic tools to the vehicle‘s on-board computer. The DLC is typically located 12 inches from the center of the instrument panel (dashboard), under or on the driver‘s side of most vehicles. If the Data Link Connector is not located under the dashboard, there should be a sticker there indicating its location. On some Asian and European vehicles, the DLC is located behind the ashtray and the ashtray must be removed to access the connector. If you can not find the DLC, check the vehicle‘s service manual to see where it is located.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 9 05.12.24 14:25

3.1 Tool Description

1. LCD DISPLAY - Displays test results. 3.2“ HD TFT Display
2. „I/M“BUTTON - Quick State Emissions Readiness Check and Drive Cycle Check.
3. UP BUTTON
4. RIGHT BUTTON
5. EXIT BUTTON –Cancels a selection (or action) from a menu or returns to the menu
6. LEFT BUTTON
7. DOWN BUTTON
8. OBDII CONNECTOR - Connect the scan tool to the vehicle‘s Data Link Connector (DLC)

LED lights

green: Engine system operates normally without fault code

orange: Engine system is abnormal and there is pending fault code

red: Engine system is fault, and check engine light on.

3.2 Function and Feature

1. Voltmeter function,And battery level indicator ,etc.
2. Cranking System Test ,Analyze the state of the cranking system , display the cranking voltage,and the cranking time.
3. Graphs the waveform of the Cranking System
4. Charging System Test, Analyze the state of the charging system, display the ripple ,unload and load voltage
5. Graphs the waveform of the ripple test
6. Works on all 1996 and later OBDII compliant US, European and Asian vehicles
7. Easily determines the cause of the Check Engine Light(-MIL)
8. Turns off Check Engine Light(MIL), clears codes and resets monitors
9. Displays DTC definitions on unit screen
10. Views freeze frame data
11. Displays monitor and I/M readiness status (emissions)
12. Identifies pending codes
13. Read live PCM data stream
14. Displays live O2 sensor test data
15. Graphs data (1996 and newer)
16. Reads, stores & playbacks live sensor data,DTC data,and freeze frame data.
17. Performs modules present test
18. Retrieves vehicle information (VIN, CIN and CVN)

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 10 05.12.24 14:25

19. Supports CAN (Controller Area Network) and all other current
20. OBD-II protocols
21. Built-in OBD-II DTC lookup library
22. Large easy-to-read backlit LCD screen

3.3 Specifications

1) Display: 3.2 Inch HD TFT Display screen
2) Operating Temperature: -10 to 60°C (14 to 140°F)
3) Storage Temperature: -25 to 75°C (-13 to 167°F)
4) Voltage Measurement Range: 5-18 V DC. Powered via OBD2 interface.

3.4 Supplied accessories

1) User manual - Instructions for operating the device.
2) OBDII CONNECTOR - Connect the scan tool to the vehicle's Data Link Connector (DLC)

4. Operations

4.1 Choose " Diagnose " For OBDII Diagnosis

CAUTION: Do not connect or disconnect test equipment while the ignitionis on or the engine is running.

1) Turn off the ignition.
2) Locate the vehicle's 16-pin Data Link Connector (DLC).
3) Plug the scan tool cable connector into the vehicle's DLC.
4) Turn on the ignition. The engine may be off or running.
5) Press ENTER to enter the main menu. Use the UP/DOWN button to select Diagnostic menu.

After OBDII Connected Well On Car, show „Monitor Status" and click " OK" For next Step (Diagnostic Menu) to look through below 9 functions:

4.1.1 Read Codes

4.1.2 Erase Codes

4.1.3 I/M Readiness

4.1.4 Data Stream

Maximum number of Data Stream lines is 4

4.1.5 Freeze Frame

When an emission-related error occurs, a snapshot of the current vehicle parameters is recorded by ECU.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 11 05.12.24 14:25

Note: If the DTCs have been deleted, the freeze data may not be stored in the vehicle.

From the main menu, select Freeze Frame.

4.1.6 O2 Sensor Test

OBD II regulations established by SAE require that applicable vehicles monitor and test oxygen (O2) sensors to detect problems related to fuel efficiency and vehicle emissions. These tests are not demand tests and are performed automatically when engine operating conditions are within specified limits. These test results are stored in the on-board computer memory.

The O2 Sensor Test function allows you to retrieve and display the O2 Sensor Monitor test results for the most recently performed tests from the vehicle's on-board computer.

The O2 sensor test function is not supported by vehicles that communicate via a Controller Area Network (CAN).

Select O2 Sensor Test from the Diagnostic Menu and press OK. The screen will be displayed (data is different each time).

4.1.7 On-Board Monitoring

This function allows you to read the results of the on-board diagnostic monitoring. Tests for specific components/systems.

Select On-Board Monitoring from the Diagnostics menu and press OK. (the data is different each time):

4.1.8 Evap System (mode$8)

The EVAP function allows you to initiate a leak test for the vehicle's EVAP system. The scanner does not perform the leak test, but signals the vehicle's on-board computer to start the test. Before using the system test function, refer to the vehicle's repair manual for instructions on how to stop the test.

Select EVAP System Test and press OK.The screen will display the appropriate system information EVAP. Some vehicle manufacturers do not allow external devices to control the vehicle system. If the vehicle supports this feature, it will be displayed.

4.1.9 Vehicle Information

4.2 I/M Readiness:

Select [I/M Readiness] and press OK button, the screen will display the interface.

4.3 DTC Lookup

4.4 Battery System

Cranking Test

Charging Test

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 12 05.12.24 14:25

4.5
Will show the current Voltage and Charging test of Battery

4.6.
Review DTC
Review Datastream
Review Freeze Frame
Delete DTC Data
Delete Datastream
Delete Freeze Frame

4.7 Tool Setup
Find Tool Setup, then select the language you like.
Support 11 kinds languages:English, German, Spanish, French, Italian, Dutch, Portuguese, Russian, Polish, Finnish, Turkish.
The default language is German.

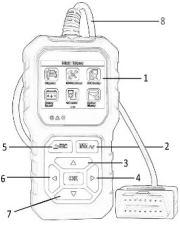
Disposal



The symbol of a crossed-out dustbin regularly displayed on electrical and electronic equip-ment indicates that the respective waste equipment that has become waste is to be col-lected separately from unsorted municipal waste at the end of its life. Old appliances do not belong in the household waste. To return your used electrical appliance, please use the appropriate return and collection systems or contact the dealer from whom you pur-chased the product or your local authority. As a rule, owners of WEEE must sepa-rate used batteries and accumulators that are not enclosed in the WEEE, as well as lamps that can be removed from the WEEE without destroying it, from the WEEE before handing it in at a collection point.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 13 05.12.24 14:25

Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant la mise en service.Conservez le mode d'emploi et transmettez-le à d'autres utilisateurs !



1. Précautions de sécurité et avertissements

Pour éviter les blessures ou les dommages au véhicule et/ou à l'outil de balayage, lisez d'abord ce manuel et observez les précautions de sécurité suivantes lorsque vous travaillez sur un véhicule :

- Branchez le connecteur à 16 broches, puis mettez le contact.
- Effectuez toujours les tests du véhicule dans un environnement sûr.
- N'essayez pas de faire fonctionner ou d'observer l'appareil pendant que vous conduisez un véhicule.
- L'utilisation ou l'observation de l'appareil distrait le conducteur et peut entraîner un accident mortel. - Portez des lunettes de sécurité conformes aux normes ANSI.
- Tenir les vêtements, les cheveux, les mains, les outils, le matériel d'essai, etc. à l'écart de toutes les pièces mobiles ou chaudes du moteur.
- Utiliser le véhicule dans un endroit bien ventilé : les gaz d'échappement sont toxiques.
- Placez des cales devant les roues motrices et ne laissez jamais le véhicule sans surveillance pendant les essais.
- Soyez extrêmement prudent lorsque vous travaillez à proximité de la bobine d'allumage, du capuchon de distributeur, des fils d'allumage et des bougies d'allumage.
  Ces composants génèrent des tensions dangereuses lorsque le moteur tourne.
- Gardez à proximité un extincteur adapté aux incendies d'essence, de produits chimiques et d'électricité.
- Gardez l'outil de balayage sec, propre et exempt d'huile/d'eau ou de graisse. Si nécessaire, utilisez un détergent doux sur un chiffon propre pour nettoyer l'extérieur de l'outil de balayage.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 14 05.12.24 14:25

2.1 Diagnostic embarqué (OBD) II

La première génération de systèmes de diagnostic embarqués (appelés OBD I) a été développée par le California Air Resources Board (CARB) et introduite en 1988 pour surveiller certains composants du contrôle des émissions des véhicules. Avec les progrès de la technologie et le désir d'améliorer le système de diagnostic embarqué, une nouvelle génération de système de diagnostic embarqué a été développée.

Ce système de diagnostic embarqué de deuxième génération est appelé « OBD II »

Le système OBD II peut surveiller les systèmes de contrôle des émissions et les principaux composants du moteur en effectuant des tests continus ou périodiques de composants spécifiques et des conditions du véhicule. Lorsqu'un problème est détecté, le système OBD II allume un témoin lumineux (MIL) sur le tableau de bord du véhicule pour alerter le conducteur, généralement avec les mots « Check Engine » ou « Service Engine Soon ».

Le système enregistre également des informations importantes sur le dysfonctionnement détecté afin qu'un technicien puisse trouver et résoudre le problème avec précision :

1) Si le témoin de dysfonctionnement (MIL) est allumé ou éteint ;
2) Si des codes de diagnostic de panne (DTC) sont stockés et, le cas échéant, lesquels ;
3) l'état du moniteur de veille.

2.2 Codes de diagnostic de pannes (DTC)

Les codes de diagnostic OBD II sont des codes stockés par le système de diagnostic de l'ordinateur de bord en réponse à un problème détecté dans le véhicule. Ces codes identifient une zone de problème spécifique et sont destinés à vous donner une indication de l'endroit du véhicule où un défaut peut se produire.

Les codes de diagnostic OBD II se composent d'un code alphanumérique à cinq caractères. Le premier caractère, une lettre, indique le système de contrôle qui établit le code. Les quatre autres caractères, tous des chiffres, fournissent des informations supplémentaires sur l'origine du code et les conditions de fonctionnement qui l'ont déclenché.

2.3 Emplacement du connecteur de liaison de données (DLC)

Le DLC (Data Link Connector ou Diagnostic Link Connector) est le connecteur standardisé à 16 broches utilisé pour connecter les outils de diagnostic à l'ordinateur de bord du véhicule. Le DLC est généralement situé à 12 pouces du centre du tableau de bord, sous ou du côté conducteur de la plupart des véhicules. Si le connecteur de liaison de données n'est pas situé sous le tableau de bord, un autocollant doit indiquer son emplacement. Sur certains véhicules asiatiques et européens, le DLC se trouve derrière le cendrier et il faut

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 15 05.12.24 14:25

retirer le cendrier pour accéder au connecteur. Si vous ne trouvez pas le DLC, consultez le manuel d'entretien du véhicule pour savoir où il se trouve.

3 . Utilisation de l'outil de balayage

3.1 Description de l'outil

1. AFFICHAGE LCD - Affiche les résultats des tests. Écran TFT HD de 3,2 pouces
2. BOUTON « I/M » - Vérification rapide de l'état de préparation aux émissions et vérification du cycle de conduite. Vérification de l'état de préparation aux émissions et vérification du cycle de conduite.
3. BOUTON UP
4. TOUCHE DE DROITE
5. TOUCHE DE SORTIE - Annule une sélection (ou une action) dans un menu ou revient au menu.
6. TOUCHE GAUCHE
7. TOUCHE DU BAS
8. CONNECTEUR OBDII - Connectez l'outil de balayage au connecteur de liaison de données (DLC) du véhicule.

Voyants LED

vert : Le système du moteur fonctionne normalement sans code d'erreur.

orange : Le système moteur est anormal et un code d'erreur est en attente.

rouge : Le système moteur est défectueux et le témoin de contrôle du moteur est allumé.

3.2 Fonction et caractéristiques

1. Fonction de voltmètre, indicateur de niveau de batterie, etc.
2. Test du système de démarrage, analyse l'état du système de démarrage, affiche la tension de démarrage et le temps de démarrage.
3. Affiche la forme d'onde du système de démarrage.
4. Test du système de charge, analyse l'état du système de charge, affiche l'ondulation, la tension de décharge et de charge.
5. Graphique de la forme d'onde du test d'ondulation
6. Fonctionne sur tous les véhicules américains, européens et asiatiques conformes à l'OBDII à partir de 1996.
7. Détermine facilement la cause de l'allumage du voyant Check Engine (MIL)
8. Éteint le voyant Check Engine (MIL), efface les codes et réinitialise les moniteurs.
9. Affiche les définitions des codes DTC sur l'écran de l'appareil
10. Affiche les données d'arrêt sur image

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 16 05.12.24 14:25

11. Affiche l'état de préparation du moniteur et de l'I/M (émissions)
12. Identifie les codes en attente
13. Lecture en direct du flux de données du PCM
14. Affiche les données de test de la sonde O2 en temps réel
15. Graphique des données (1996 et plus récent)
16. Lit, stocke et lit les données des capteurs en direct, les données DTC et les données d'arrêt sur image.
17. Effectue le test des modules présents
18. Récupère les informations relatives au véhicule (VIN, CIN et CVN)
19. Prend en charge le réseau CAN (Controller Area Network) et tous les autres réseaux actuels.
20. OBD-II actuels
21. Bibliothèque de recherche DTC OBD-II intégrée
22. Grand écran LCD rétro-éclairé facile à lire

3.3 Spécifications

1) Écran : Écran TFT HD de 3,2 pouces
2) Température de fonctionnement : -10 à 60°C (14 à 140°F)
3) Température de stockage : -25 à 75°C (-13 à 167°F)
4) Plage de mesure de la tension : 5-18 V DC. Alimenté par l'interface OBD2.

3.4 Accessoires fournis

1) Manuel d'utilisation - Instructions pour l'utilisation de l'appareil.
2) CONNECTEUR OBDII - Connectez l'outil de balayage au connecteur de liaison de données (DLC) du véhicule.

4. Opérations

4.1 Choisir « Diagnose » pour le diagnostic OBDII

ATTENTION : Ne pas connecter ou déconnecter l'équipement de test lorsque le contact est mis ou que le moteur tourne.

1) Couper le contact.
2) Localisez le connecteur de liaison de données (DLC) à 16 broches du véhicule.
3) Branchez le connecteur du câble de l'outil de balayage sur le DLC du véhicule.
4) Mettez le contact. Le moteur peut être éteint ou en marche.
5) Appuyez sur ENTER pour entrer dans le menu principal. Utilisez le bouton UP/DOWN pour sélectionner le menu Diagnostic.

Une fois que l'OBDII est bien connecté à la voiture, affichez « Monitor Status » et cliquez sur « OK ».

Les 9 fonctions suivantes :

4.1.1 Lire les codes

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 17 05.12.24 14:25

4.1.2 Effacer les codes

4.1.3 Disponibilité I/M

4.1.4 Flux de données

Le nombre maximum de lignes de flux de données est de 4.

4.1.5 Arrêt sur image

Lorsqu'une erreur liée aux émissions se produit, un instantané des paramètres actuels du véhicule est enregistré par l'ECU.

Remarque : si les DTC ont été supprimés, il se peut que les données d'arrêt sur image ne soient pas stockées dans le véhicule.

Dans le menu principal, sélectionnez Freeze Frame.

4.1.6 Test de la sonde O2

Les réglementations OBD II établies par la SAE exigent que les véhicules concernés contrôlent et testent les capteurs d'oxygène (O2) afin de détecter les problèmes liés à l'efficacité énergétique et aux émissions du véhicule. Ces tests ne sont pas des tests à la demande et sont effectués automatiquement lorsque les conditions de fonctionnement du moteur se situent dans les limites spécifiées. Les résultats de ces tests sont stockés dans la mémoire de l'ordinateur de bord.

La fonction de test de la sonde O2 vous permet de récupérer et d'afficher les résultats des derniers tests effectués par le moniteur de la sonde O2 à partir de l'ordinateur de bord du véhicule.

La fonction de test de la sonde O2 n'est pas prise en charge par les véhicules qui communiquent via un réseau de contrôleurs (CAN).

Sélectionnez Test de la sonde O2 dans le menu Diagnostic et appuyez sur OK. L'écran s'affiche (les données sont différentes à chaque fois).

4.1.7 Surveillance à bord

Cette fonction vous permet de lire les résultats du contrôle de diagnostic embarqué. Tests pour des composants/systèmes spécifiques.

Sélectionnez Surveillance embarquée dans le menu Diagnostics et appuyez sur OK (les données sont différentes à chaque fois) :

4.1.8 Système EVAP (mode$8)

La fonction EVAP vous permet de lancer un test d'étanchéité pour le système EVAP du véhicule. Le scanner n'effectue pas le test d'étanchéité,

mais signale à l'ordinateur de bord du véhicule de démarrer le test. Avant d'utiliser la fonction de test du système, reportez-vous au manuel de réparation du véhicule pour savoir comment arrêter le test.

Sélectionnez EVAP System Test et appuyez sur OK. L'écran affiche les informations appropriées sur le système EVAP.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 18 05.12.24 14:25

Certains constructeurs automobiles n'autorisent pas les dispositifs externes à contrôler le système du véhicule. Si le véhicule prend en charge cette fonction, elle sera affichée.

4.1.9 Informations sur le véhicule

4.2 Disponibilité I/M :
Sélectionner [I/M Readiness] et appuyer sur le bouton OK, l'écran affiche l'interface.

4.4 Système de batterie
Essai de démarrage
Essai de charge

4.5.
Affiche la tension actuelle et le test de charge de la batterie.

4.6.
Examiner le DTC
Examiner Datastream
Examen de l'arrêt sur image
Supprimer les données DTC
Effacer le flux de données
Effacer l'arrêt sur image

4.7 Configuration de l'outil
Trouvez Tool Setup, puis sélectionnez la langue de votre choix.
11 langues sont prises en charge : anglais, allemand, espagnol, français, italien, néerlandais, portugais, russe, polonais, finnois, turc.
La langue par défaut est l'allemand.

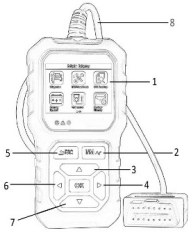
Élimination



Le symbole d'une poubelle barrée régulièrement apposé sur les appareils électriques et électroniques indique que l'appareil concerné, devenu déchet, doit être collecté séparément des déchets municipaux non triés à la fin de sa vie. Les vieux appareils n'ont pas leur place dans les ordures ménagères. Pour retourner votre appareil électrique usagé, veuillez utiliser les systèmes de retour et de collecte appropriés ou contacter le revendeur auprès duquel vous avez acheté le produit ou votre autorité locale. En règle générale, les propriétaires de DEEE doivent séparer les piles et accumulateurs usagés qui ne sont pas inclus dans le DEEE, ainsi que les lampes qui peuvent être retirées du DEEE sans le détruire, du DEEE avant de le remettre à un point de collecte.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 19 05.12.24 14:25

Prima della messa in funzione, leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso. Conservare le istruzioni per l'uso e trasmetterle ad altri utenti!



1. Precauzioni e avvertenze di sicurezza

Per evitare lesioni o danni al veicolo e/o allo strumento di scansione, leggere prima questo manuale e osservare le seguenti precauzioni di sicurezza quando si lavora su un veicolo:

- Collegare il connettore a 16 pin, quindi accendere il motore.
- Eseguire sempre i test sul veicolo in un ambiente sicuro.
- Non tentare di utilizzare o osservare l'unità mentre si guida un veicolo.
- L'uso o l'osservazione del dispositivo distrae il conducente e può causare incidenti mortali. - Indossare occhiali di sicurezza conformi agli standard ANSI.
- Tenere gli indumenti, i capelli, le mani, gli strumenti, le apparecchiature di prova, ecc. lontano da tutte le parti del motore in movimento o calde.
- Utilizzare il veicolo in un'area ben ventilata: i fumi di scarico sono tossici.
- Posizionare dei blocchi davanti alle ruote motrici e non lasciare mai il veicolo incustodito durante l'esecuzione dei test.
- Fare molta attenzione quando si lavora vicino alla bobina di accensione, alla calotta dello spinterogeno, ai fili di accensione e alle candele.
  Questi componenti generano tensioni pericolose quando il motore è in funzione.
- Tenere nelle vicinanze un estintore adatto agli incendi di benzina, chimici ed elettrici.
- Mantenere lo strumento di scansione asciutto, pulito e privo di olio/acqua o grasso.
  Se necessario, utilizzare un detergente delicato su un panno pulito per pulire l'esterno dello strumento di scansione.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 20 05.12.24 14:25

2.1 Diagnostica di bordo (OBD) II

La prima generazione di diagnostica di bordo (chiamata OBD I) è stata sviluppata dal California Air Resources Board (CARB) e introdotta nel 1988 per monitorare alcuni componenti del controllo delle emissioni dei veicoli. Con il progredire della tecnologia e il desiderio di migliorare il sistema diagnostico di bordo, è stata sviluppata una nuova generazione di sistemi diagnostici di bordo.

Questo sistema di diagnostica di bordo di seconda generazione è chiamato "OBD II".

Il sistema OBD II è in grado di monitorare i sistemi di controllo delle emissioni e i principali componenti del motore eseguendo test continui o periodici su componenti specifici e condizioni del veicolo. Quando viene rilevato un problema, il sistema OBD II accende una spia (MIL) sul cruscotto del veicolo per avvisare il conducente, in genere con la dicitura "Check Engine" o "Service Engine Soon".

Il sistema memorizza anche informazioni importanti sul malfunzionamento rilevato, in modo che un tecnico possa individuare e risolvere il problema con precisione:

1) se la spia di malfunzionamento (MIL) è impostata su "On" o "Off";
2) se sono memorizzati codici diagnostici di guasto (DTC) e, in caso affermativo, quali;
3) stato del monitor di standby.

2.2 Codici diagnostici di guasto (DTC)

I codici diagnostici di guasto OBD II sono codici memorizzati dal sistema diagnostico del computer di bordo in risposta a un problema rilevato nel veicolo. Questi codici identificano un'area problematica specifica e hanno lo scopo di fornire un'indicazione del punto del veicolo in cui potrebbe verificarsi un guasto.

I codici diagnostici di guasto OBD II sono costituiti da un codice alfanumerico di cinque caratteri. Il primo carattere, una lettera, indica il sistema di controllo che imposta il codice. Gli altri quattro caratteri, tutti numeri, forniscono ulteriori informazioni sull'origine del DTC e sulle condizioni operative che lo hanno innescato.

2.3 Posizione del connettore Data Link (DLC)

Il DLC (Data Link Connector o Diagnostic Link Connector) è il connettore standardizzato a 16 pin utilizzato per collegare gli strumenti diagnostici al computer di bordo del veicolo. Il DLC si trova in genere a 12 pollici dal centro del quadro strumenti (cruscotto), sotto o sul lato del conducente della maggior parte dei veicoli. Se il Data Link Connector non si trova sotto il cruscotto, dovrebbe essere presente un adesivo che ne indica la posizione. Su alcuni veicoli asiatici ed europei, il DLC si trova dietro il posacenere e per accedere al connettore è necessario rimuovere il posacenere. Se non si riesce a trovare

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 21 05.12.24 14:25

il DLC, controllare il manuale di servizio del veicolo per vedere dove si trova.

3 . Utilizzo dello strumento di scansione

3.1 Descrizione dello strumento

1. DISPLAY LCD - Visualizza i risultati dei test. Display TFT HD da 3,2".
2. PULSANTE "I/M" - Stato rapido
   Controllo di prontezza delle emissioni e controllo del ciclo di guida.
3. PULSANTE SU
4. PULSANTE DESTRO
5. PULSANTE EXIT - Annulla una selezione (o un'azione) da un menu o torna al menu.
6. PULSANTE SINISTRO
7. PULSANTE GIÙ
8. CONNETTORE OBDII - Collegare lo strumento di scansione al connettore Data Link (DLC) del veicolo.

Luci LED

verde:	Il sistema motore funziona normalmente senza codice di guasto
arancione:	Il sistema motore è anormale e c'è un codice di guasto in attesa di essere rilevato
rosso:	Il sistema del motore è in avaria e la spia del motore di controllo è accesa.

3.2 Funzione e caratteristiche

1. Funzione di voltmetro e indicatore del livello della batteria, ecc.
2. Test del sistema di avviamento, analisi dello stato del sistema di avviamento, visualizzazione della tensione di avviamento e del tempo di avviamento.
3. Grafica la forma d'onda del sistema di avviamento.
4. Test del sistema di carica, analizza lo stato del sistema di carica, visualizza l'ondulazione, lo scarico e la tensione di carico.
5. Grafici della forma d'onda del test dell'ondulazione
6. Funziona su tutti i veicoli statunitensi, europei e asiatici conformi all'OBDII dal 1996 in poi.
7. Determina facilmente la causa della spia MIL (Check Engine Light).
8. Spegne la spia MIL (Check Engine Light), cancella i codici e resetta i monitor.
9. Visualizza le definizioni dei DTC sullo schermo dell'unità
10. Visualizza i dati del fermo immagine
11. Visualizza lo stato di preparazione del monitor e dell'I/M (emissioni)
12. Identifica i codici in sospeso

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 22 05.12.24 14:25

13. Legge il flusso di dati PCM in tempo reale
14. Visualizza i dati del test del sensore O2 in tempo reale
15. Grafici dei dati (1996 e più recenti)
16. le, i dati DTC e i dati del fermo immagine.
17. Esegue il test dei moduli presenti
18. Recupera le informazioni sul veicolo (VIN, CIN e CVN).
19. Supporta la rete CAN (Controller Area Network) e tutte le altre correnti.
20. Protocolli OBD-II
21. Libreria di ricerca DTC OBD-II integrata
22. Ampio schermo LCD retroilluminato di facile lettura

3.3 Specifiche

1) Display: Schermo da 3,2 pollici HD TFT
2) Temperatura di funzionamento: da -10 a 60°C (da 14 a 140°F)
3) Temperatura di stoccaggio: da -25 a 75°C (da -13 a 167°F)
4) Intervallo di misurazione della tensione: 5-18 V CC. Alimentazione tramite interfaccia OBD2.

3.4 Accessori in dotazione

1) Manuale d'uso - Istruzioni per il funzionamento del dispositivo.
2) CONNETTORE OBDII - Collega lo strumento di scansione al connettore Data Link (DLC) del veicolo.

4. Operazioni

4.1 Scegliere " Diagnosi " per la diagnosi OBDII

ATTENZIONE: non collegare o scollegare l'apparecchiatura di prova mentre l'accensione è inserita o il motore è in funzione.

1) Spegnere l'accensione.
2) Individuare il connettore Data Link (DLC) a 16 pin del veicolo.
3) Inserire il connettore del cavo dello strumento di scansione nel DLC del veicolo.
4) Inserire l'accensione. Il motore può essere spento o in funzione.
5) Premere ENTER per accedere al menu principale. Utilizzare il tasto SU/GIÙ per selezionare il menu diagnostico.

Dopo che OBDII si è collegato bene all'auto, mostra "Monitor Status" e fa clic su "OK".

Le 9 funzioni seguenti:

4.1.1 Leggere i codici

4.1.2 Cancellare i codici

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 23 05.12.24 14:25

4.1.3 Prontezza I/M

4.1.4 Flusso dati

Il numero massimo di linee del flusso di dati è 4

4.1.5 Fermo immagine

Quando si verifica un errore relativo alle emissioni, l'ECU registra un'istantanea dei parametri attuali del veicolo.

Nota: se i DTC sono stati cancellati, i dati di congelamento potrebbero non essere memorizzati nel veicolo.

Dal menu principale, selezionare Fermo immagine.

4.1.6 Test del sensore O2

Le normative OBD II stabilite dalla SAE richiedono che i veicoli applicabili monitorino e testino i sensori di ossigeno (O2) per rilevare i problemi relativi all'efficienza del carburante e alle emissioni del veicolo. Questi test non sono a richiesta e vengono eseguiti automaticamente quando le condizioni operative del motore rientrano nei limiti specificati. I risultati dei test vengono memorizzati nella memoria del computer di bordo.

La funzione di test del sensore O2 consente di recuperare e visualizzare i risultati del test del monitor del sensore O2 per gli ultimi test eseguiti dal computer di bordo del veicolo.

La funzione di test del sensore O2 non è supportata dai veicoli che comunicano attraverso una Controller Area Network (CAN).

Selezionare Test sensore O2 dal menu diagnostico e premere OK. Verrà visualizzata la schermata (i dati sono diversi ogni volta).

4.1.7 Monitoraggio di bordo

Questa funzione consente di leggere i risultati del monitoraggio diagnostico di bordo. Test per componenti/sistemi specifici.

Selezionare Monitoraggio di bordo dal menu Diagnostica e premere OK (i dati sono diversi ogni volta):

4.1.8 Sistema Evap (modalità$8)

La funzione EVAP consente di avviare una prova di tenuta del sistema EVAP del veicolo. Lo scanner non esegue il test di tenuta, ma segnala al computer di bordo del veicolo di avviare il test. Prima di utilizzare la funzione di test del sistema, consultare il manuale di riparazione del veicolo per le istruzioni su come interrompere il test.

Selezionare Test sistema EVAP e premere OK. Sullo schermo verranno visualizzate le informazioni relative al sistema EVAP. Alcuni produttori di veicoli non consentono a dispositivi esterni di controllare il sistema del veicolo. Se il veicolo supporta questa funzione, verrà visualizzata.

4.1.9 Informazioni sul veicolo

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 24 05.12.24 14:25

4.2 Prontezza I/M:
Selezionare [I/M Readiness] e premere il pulsante OK; lo schermo visualizzerà l'interfaccia.

4.3 DTC Lookup

4.4 Sistema batteria
Prova di avviamento
Test di carica

4.5.
Mostra l'attuale tensione e il test di carica della batteria.

4.6.
Esaminare i DTC
Esamina Datastream
Esaminare il fermo immagine
Cancellare i dati DTC
Cancellare Datastream
Cancellare il fermo immagine

4.7 Impostazione strumento
Trovare Tool Setup, quindi selezionare la lingua desiderata.
Supporta 11 lingue: inglese, tedesco, spagnolo, francese, italiano, olandese, portoghese, russo, polacco, finlandese e turco.
La lingua predefinita è il tedesco.

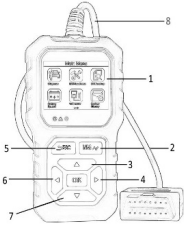
Smaltimento



Il simbolo di una pattumiera barrata, regolarmente esposto sulle apparecchiature elettriche ed elettroniche, indica che le rispettive apparecchiature diventate rifiuti devono essere raccolte separatamente dai rifiuti urbani indifferenziati alla fine del loro ciclo di vita. I vecchi apparecchi non vanno gettati nei rifiuti domestici. Per restituire un apparecchio elettrico usato, utilizzare gli appositi sistemi di restituzione e raccolta o contattare il rivenditore presso il quale è stato acquistato il prodotto o l'autorità locale. Di norma, i proprietari di RAEE devono separare le pile e gli accumulatori usati che non sono inclusi nel RAEE, nonché le lampade che possono essere rimosse dal RAEE senza distruggerlo, dal RAEE prima di consegnarlo a un punto di raccolta.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 25 05.12.24 14:25

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door voordat u het apparaat in gebruik neemt.Bewaar de gebruiksaanwijzing en geef deze door aan andere gebruikers!



1. Veiligheidsmaatregelen en waarschuwingen

Om letsel of schade aan het voertuig en/of de scantool te voorkomen, moet u eerst deze handleiding lezen en de volgende veiligheidsmaatregelen in acht nemen wanneer u aan een voertuig werkt:

- Schakel eerst het contact uit. Sluit de 16-pins connector aan en schakel vervolgens het contact in.
- Voer voertuigtests altijd uit in een veilige omgeving.
- Probeer het apparaat niet te bedienen of te observeren terwijl u een voertuig bestuurt.
- Het bedienen of observeren van het apparaat leidt de bestuurder af en kan een dodelijk ongeluk tot gevolg hebben.
- Draag een veiligheidsbril die voldoet aan de ANSI-normen.
- Houd kleding, haar, handen, gereedschap, testapparatuur, enz. uit de buurt van alle bewegende of hete motoronderdelen.
- Bedien het voertuig in een goed geventileerde ruimte: Uitlaatgassen zijn giftig.
- Plaats blokken voor de aandrijfwielen en laat het voertuig nooit onbeheerd achter tijdens het uitvoeren van tests.
- Wees uiterst voorzichtig wanneer u in de buurt van de bobine, verdelerkap, bougiekabels en bougies werkt. Deze onderdelen genereren gevaarlijke spanningen wanneer de motor draait.
- Houd een brandblusser in de buurt die geschikt is voor benzine-, chemische en elektrische branden.
- Houd de scantool droog, schoon en vrij van olie/water of vet.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 26 05.12.24 14:25

Gebruik indien nodig een mild schoonmaakmiddel op een schone doek om de buitenkant van het scanapparaat schoon te maken.

2. Algemene informatie

2.1 Boorddiagnose (OBD) II

De eerste generatie boorddiagnose (OBD I genoemd) werd ontwikkeld door de California Air Resources Board (CARB) en in 1988 geïntroduceerd om bepaalde onderdelen van de emissiebeperking van voertuigen te controleren. Met de vooruitgang van de technologie en de wens om het boorddiagnosesysteem te verbeteren, werd een nieuwe generatie boorddiagnosesysteem ontwikkeld.

Deze tweede generatie diagnostische boordsystemen wordt “OBD II” genoemd.

Het OBD II-systeem kan emissiecontrolesystemen en belangrijke motoronderdelen controleren door continu of periodiek specifieke onderdelen en voertuigcondities te testen. Wanneer er een probleem wordt gedetecteerd, gaat er een waarschuwingslampje (MIL) branden op het instrumentenpaneel van het voertuig om de bestuurder te waarschuwen, meestal met de woorden “Check Engine” of “Service Engine Soon”.

Het systeem slaat ook belangrijke informatie op over de gedetecteerde storing, zodat een monteur het probleem nauwkeurig kan opsporen en verhelpen:

1) Of het storingslampje (MIL) op ‚Aan‘ of ‚Uit‘ staat;
2) of er diagnostische foutcodes (DTC‘s) zijn opgeslagen en zo ja, welke;
3) Status van de stand-bymonitor.

2.2 Diagnostische probleemcodes (DTC‘s)

Diagnostische foutcodes van OBD II zijn codes die worden opgeslagen door het diagnostische boordcomputersysteem als reactie op een probleem dat in het voertuig is gedetecteerd. Deze codes identificeren een specifiek probleemgebied en zijn bedoeld om je een indicatie te geven van waar in het voertuig een storing kan optreden.

Diagnostische foutcodes van OBD II bestaan uit een alfanumerieke code van vijf tekens. Het eerste teken, een letter, geeft aan welk besturingssysteem de code instelt. De andere vier karakters, allemaal cijfers, geven aanvullende informatie over waar de DTC vandaan komt en welke bedrijfsomstandigheden de code hebben veroorzaakt.

2.3 Locatie van de datalinkconnector (DLC)

De DLC (Data Link Connector of Diagnostic Link Connector) is de gestandaardiseerde 16-pins connector die wordt gebruikt om diagnoseapparatuur aan te sluiten op de boordcomputer van het voertuig. De DLC bevindt zich meestal op 12 inch van het midden van het instrumentenpaneel (dashboard), onder of aan de bestuurderskant van de meeste

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 27 05.12.24 14:25

voertuigen. Als de Data Link Connector zich niet onder het dashboard bevindt, moet daar een sticker zitten die de locatie aangeeft. Bij sommige Aziatische en Europese auto's zit de DLC achter de asbak en moet de asbak worden verwijderd om bij de connector te komen. Als je de DLC niet kunt vinden, kijk dan in de onderhoudshandleiding van het voertuig om te zien waar hij zit.

3 . Het scantool gebruiken

3.1 Beschrijving gereedschap

1. LCD DISPLAY - Geeft de testresultaten weer. 3,2" HD TFT-scherm
2. "I/M"TOETS - Snelle staat Emissiegereedheidscontrole en rijcycluscontrole.
3. OMHOOG-KNOP
4. RECHTER KNOP
5. EXIT TOETS - annuleert een selectie (of actie) uit een menu of keert terug naar het menu.
6. LINKER KNOP
7. OMLAAG
8. OBDII CONNECTOR - Sluit de scantool aan op de Data Link Connector (DLC) van het voertuig.

LED-lampjes

groen: Motorsysteem werkt normaal zonder foutcode

oranje: Het motorsysteem is abnormaal en er is een foutcode in behandeling

rood: Motorsysteem is defect en het motorcontrolelampje brandt.

3.2 Functie en kenmerken

1. Voltmeterfunctie, en batterijniveau-indicator, enz.
2. Aanzwengelende Systeemtest, analyseert de staat van het aanzwengelende systeem, toont het aanzwengelende voltage, en de aanzwengeltijd.
3. Grafieken van de golfvorm van het startsysteem
4. Het laden Systeemtest, analyseert de staat van het het laden systeem, toont de rimpeling, lossend en ladingsvoltage
5. Grafieken van de golfvorm van de rimpelingstest
6. Werkt op alle 1996 en latere OBDII volgzame Amerikaanse, Europese en Aziatische voertuigen
7. Bepaalt eenvoudig de oorzaak van het controlelampje (MIL)
8. Schakelt Check Engine Light (MIL) uit, wist codes en reset monitoren
9. Geeft DTC-definities weer op het scherm van de eenheid
10. Geeft freeze frame-gegevens weer

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 28 05.12.24 14:25

11. Geeft de status van de monitor en de I/M-bereidheid weer (emissies)
12. Identificeert hangende codes
13. Leest live PCM-gegevensstroom
14. Geeft live O2-sensortestgegevens weer
15. Grafieken van gegevens (1996 en nieuwer)
16. Leest, slaat op en speelt live sensorgegevens, DTC-gegevens en freeze frame-gegevens af.
17. Voert aanwezige modules test uit
18. Wint voertuiginformatie (VIN, CIN en CVN) terug
19. Ondersteunt CAN (Controller Area Network) en alle andere huidige
20. OBD-II protocollen
21. Ingebouwde OBD-II DTC opzoekbibliotheek
22. Groot gemakkelijk af te lezen LCD-scherm met achtergrondverlichting

3.3 Specificaties

1) Beeldscherm: 3,2 inch HD TFT scherm
2) Bedrijfstemperatuur: -10 tot 60°C (14 tot 140°F)
3) Opslagtemperatuur: -25 tot 75°C (-13 tot 167°F)
4) Spanningsmeetbereik:
   5-18 V DC. Gevoed via OBD2-interface.

3.4 Meegeleverde accessoires

1) Gebruikershandleiding - Instructies voor de bediening van het apparaat.
2) OBDII CONNECTOR - Sluit het scanapparaat aan op de Data Link Connector (DLC) van het voertuig.

4. Bewerkingen

4.1 Kies “Diagnose” voor OBDII-diagnose

WAARSCHUWING: Sluit geen testapparatuur aan of los terwijl het contact aanstaat of de motor draait.

1) Schakel het contact uit.
2) Zoek de 16-polige Data Link Connector (DLC) van het voertuig.
3) Sluit de connector van de scantoolkabel aan op de DLC van het voertuig.
4) Zet het contact aan. De motor kan uit zijn of draaien.
5) Druk op ENTER om het hoofdmenu te openen. Gebruik de knop OMHOOG/OMLAAG om het menu Diagnose te selecteren.

Nadat OBDII Goed Verbonden Op Auto, toon “Monitor Status” en klik op “OK” Voor volgende Stap (Kenmerkend Menu) om door te kijken onder 9 functies:

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 29 05.12.24 14:25

4.1.1 Codes lezen

4.1.2 Codes wissen

4.1.3 I/M paraatheid

4.1.4 Gegevensstroom

Het maximale aantal datastream-lijnen is 4.

4.1.5 Freeze Frame

Wanneer zich een emissiegerelateerde fout voordoet, registreert de ECU een momentopname van de huidige voertuigparameters.

Opmerking: Als de DTC's zijn gewist, worden de stilstaande gegevens mogelijk niet opgeslagen in het voertuig.

Selecteer Freeze Frame (Frame bevriezen) in het hoofdmenu.

4.1.6 O2-sensortest

Volgens de OBD II-voorschriften van de SAE moeten voertuigen de zuurstofsensoren (O2) bewaken en testen om problemen met betrekking tot brandstofefficiëntie en voertuigemissies op te sporen. Deze tests zijn geen vereiste tests en worden automatisch uitgevoerd wanneer de bedrijfsomstandigheden van de motor binnen de gespecificeerde limieten vallen. Deze testresultaten worden opgeslagen in het geheugen van de boordcomputer.

Met de functie O2-sensortest kun je de testresultaten van de O2-sensormonitor voor de meest recent uitgevoerde tests ophalen uit de boordcomputer van het voertuig en weergeven.

De O2-sensortestfunctie wordt niet ondersteund door voertuigen die communiceren via een CAN-netwerk (Controller Area Network).

Selecteer O2-sensortest in het diagnosemenu en druk op OK. Het scherm wordt weergegeven (de gegevens zijn elke keer anders).

4.1.7 Controle aan boord

Met deze functie kunt u de resultaten van de boorddiagnose aflezen. Tests voor specifieke componenten/systemen.

Selecteer On-Board Monitoring in het menu Diagnostics en druk op OK. (de gegevens zijn elke keer anders):

4.1.8 Evap Systeem (modus$8)

Met de EVAP-functie kun je een lektest starten voor het EVAP-systeem van het voertuig. De scanner voert de lektest niet uit, maar geeft de boordcomputer van het voertuig het signaal om de test te starten. Raadpleeg de reparatiehandleiding van het voertuig voor instructies over het stoppen van de test voordat je de systeemtest gebruikt.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 30 05.12.24 14:25

Selecteer EVAP-systeemtest en druk op OK. Het scherm toont de juiste systeeminformatie EVAP. Sommige voertuigfabrikanten staan niet toe dat externe apparaten het voertuigsysteem bedienen. Als het voertuig deze functie ondersteunt, wordt dit weergegeven.

4.1.9 Voertuiginformatie

4.2 Bereidheid I/M:

Selecteer [I/M Readiness] en druk op OK, het scherm toont de interface.

4.3 DTC Lookup

4.4 BatterijsysteemStarttestOplaadtest

4.5.

Toont de huidige spanning en oplaadtest van de batterij

4.6.DTC controleren

Review DatastreamFreeze Frame bekijkenDTC-gegevens verwijderenDatastream verwijderenFreeze Frame verwijderen

4.7 Gereedschap instellen

Zoek Tool Setup en selecteer de taal die je wilt.Steun 11 soorten talen: Engels, Duits, Spaans, Frans, Italiaans, Nederlands, Portugees, Russisch, Pools, Fins, Turks.

De standaardtaal is Duits.

Verwijdering



Het symbool van een doorgekruiste vuilnisbak dat regelmatig op elektrische en elektronische apparatuur staat, geeft aan dat de betreffende afgedankte apparatuur aan het einde van haar levensduur gescheiden van het ongesorteerde huisvuil moet worden ingezameld. Oude apparaten horen niet bij het huisvuil. Om uw gebruikte elektrische ap-paraat in te leveren, maakt u gebruik van de daarvoor bestemde inlever- en inzamelsystemen of neemt u contact op met de dealer bij wie u het product hebt gekocht of met uw gemeente. In de regel moeten eigenaren van AEEA gebruikte batterijen en accu's die niet in de AEEA zitten, alsmede lampen die uit de AEEA kunnen worden verwijderd zonder deze te vernietigen, van de AEEA scheiden voordat zij deze bij een inzamelpunt inleveren.

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 31 05.12.24 14:25





Manufactured for:
MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG
Carl-Benz-Straße 2 • 76761 Rülzheim - Germany
www.mts-gruppe.com • servicecenter@mts-gruppe.com

Intertec Polska Sp. z o.o.
Stara Wies, ul. Grodziska 22 • 05-830 Nadarzyn
Poland • www.intertec-polska.pl

Tegro AG • Ringstr. 3
8603 Schwerzenbach
Switzerland • www.tegro.ch

Model: DT300
Stand: 11/2024
Art.Nr.: **756467**

ON = Order Number

0241129_756467_OBD_DT300_BDA_70x140mm.indd 32 05.12.24 14:25